



Islamisches Zentrum Hamburg

Kondolenzschreiben

Hamburg, 08. Februar 2023

Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien

Mit tiefer Betroffenheit haben wir von dem verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien erfahren, bei dem viele Menschen ihr Leben verloren haben und viele weitere verletzt wurden. Unser Mitgefühl, unser Beileid und unsere Gebete gelten den Hinterbliebenen und allen, die von dieser Tragödie betroffen sind.

Das Islamische Zentrum Hamburg möchte seine Solidarität und Unterstützung zum Ausdruck bringen und beteiligt sich an der Trauer um die Opfer. Wir hoffen, dass die Betroffenen schnellstmöglich die notwendige Hilfe und Unterstützung erhalten. Unsere Gebete gelten auch den vielen Helfern und Einsatzkräften, besonders dem Technischen Hilfswerk (THW), die sich mit großem Einsatz und Mut für die Betroffenen einsetzen. Wir fordern alle Gläubigen dazu auf, in dieser schwierigen Zeit für die Opfer und ihre Familien zu beten und ihnen so viel Unterstützung wie möglich zu bieten.

Zudem möchte das Islamische Zentrum Hamburg darauf hinweisen, dass es möglich ist, etwas zu spenden. Jede Spende, unabhängig von ihrer Größe, kann einen Unterschied machen und dazu beitragen, den Bedürftigen zu helfen. Morgen Abend findet in der Imam-Ali-Moschee, um 18:30 Uhr, zusätzlich zu unserem Donnerstagsprogramm, eine Fatiha-Rezitation für die Opfer des Erdbebens statt.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Solidarität in dieser schwierigen Zeit.

Islamisches Zentrum Hamburg

Konto:

Islamisches Zentrum Hamburg e.V.

IBAN: DE10 2005 0550 1022 2295 02

Verwendungszweck: Spende Erdbeben



Islamisches Zentrum Hamburg e.V.
Schöne Aussicht 36
22085Hamburg



+49 40 221 220
+49 40 229 486 47
Fax: +49 40 220 43 40